

GEMEINDE REISKIRCHEN



Beschlussvorlage 111/2026

Ersteller/Datum:	III Bauen und Planen	09.09.2026
Aktenzeichen:	855.17	Frau White
Sichtvermerke:	Frau Theiß	Bürgermeister Breidenbach
Produkt: 55502	Konto/Maßnahme:	Finanzabteilung: Herr Hofmann
Beratungsfolge:	Termin:	TOP:
Gemeindevorstand	22.09.2026	2.
Gemeindevorstand	29.09.2026	
Bau-, Umwelt-, Verkehrs- u. Infrastrukturausschuss	28.10.2026	
Haupt- und Finanzausschuss	29.10.2026	
Gemeindevertretung	04.11.2026	

Betreff:

Beratung und Beschlussfassung des Waldwirtschaftsplanes 2027

Beschlussvorschlag:

Dem anliegenden, vom Forstamt Wettenberg vorgelegten, Waldwirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2027 wird zugestimmt.

Begründung:

Mit Schreiben vom 29. Juli 2026 hat das Forstamt Wettenberg den Waldwirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2027 hier eingereicht.

In dem Anschreiben wird darauf hingewiesen, dass – wie auch in den letzten Jahren – auch die Planansätze für 2027 stark vom Kalamitätsverlauf in den Wäldern geprägt sind. Durch die Abhängigkeit von vielen nicht beeinflussbaren Faktoren kann es auch im Jahr 2027 zu erheblichen Abweichungen vom Plan kommen.

Der Waldwirtschaftsplan weist Erträge in Höhe von 108.085 EUR auf, die sich zum einen aus Umsatzerlösen durch den Verkauf von Vorräten ergeben. Zum anderen wurden hier Fördermittel in Höhe von 55.585 EUR aus dem Förderprogramm Klimaangepasstes Waldmanagement aufgenommen, an dem die Gemeinde teilnimmt.

Demgegenüber stehen Aufwendungen in Höhe von 109.688 EUR, die sich größtenteils aus Kosten für beauftragte Unternehmen sowie Kosten für die Beförderung zusammensetzen. Bei den ebenfalls enthaltenen Personalkosten handelt es sich um Stellenanteile der Stellen 31/305 (Bauen, Forst, Energien) und 30/303 (Umwelt-, Naturschutz- und Pflegemaßnahmen).

Die Kosten für die Holzvermarktung ergeben sich aus der geplanten Einschlagmenge und gegebenenfalls noch zu vermarktenden Restmengen aus alten Einschlägen. Ab 2025 erhebt die HVO hierfür eine Gebühr in Höhe von 3,50 €/Festmeter – unabhängig von der Holzart – zuzüglich 1 % des Netto-Rechnungsbetrages.

Die Einschlag- und Aufforstungspläne sowie die einzelnen Planberichte werden im Zuge der Beratungen durch den Revierförster, Herrn Schröder, in der Sitzung des Bau-, Umwelt-, Verkehrs- und Infrastrukturausschusses am 28. Oktober 2026 vorgestellt und erläutert.

Der Waldwirtschaftsplan 2026 schließt somit mit einem Defizit in Höhe von 5.003 EUR ab.

Es wird gebeten, dem Beschlussvorschlag zuzustimmen.

Finanzielle Auswirkung:

Ja ☒ Nein ☐

Der Waldwirtschaftsplan ist im Haushaltsplan 2027 abgebildet.

Auftragsnummer Finanz+:

./.

Anlagen:

Waldwirtschaftsplan - Haushaltsübersicht

Anschreiben Forstamt

Planberichte